

ABEND IN GARTROP

*Die Feierabendglocken klingen
Aus dem Dorf weit übers Feld,
Nur noch einzelne Vögel singen,
Stumm, verlassen liegt die Welt.*

*In den Gräften plätscherts leise,
Nur ein Licht brennt noch im Schloß,
Heller Mond zieht seine Kreise
Und bewacht den Sternentroß.*

*Nur die hohen Bäume rauschen
Ihre alte Melodei,
Liebespäirchen Küsse tauschen,
Schwören sich die ewige Treu.*

*Alle Menschen sind nun müde
Von des Tages Last und Pein,
Süße Ruhe, stiller Friede
Hüllen Dorf und Felder ein.*

Gerda Heselmann